

Vereinbarung zur Übertragung der Aufsichtspflicht gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz (JuSchG)

1. Personensorgeberechtigte(r) (Eltern, Vormund):

| | |
|---------------|--|
| Name, Vorname | |
| Straße | |
| PLZ, Ort | |
| Telefon | |

2. Kind/Jugendlicher:

| | |
|---------------|--|
| Name, Vorname | |
| Geburtsdatum | |
| Straße | |
| PLZ, Ort | |

3. Erziehungsbeauftragte Person:

| | |
|---------------|--|
| Name, Vorname | |
| Geburtsdatum | |
| Straße | |
| PLZ, Ort | |

Bei der erziehungsbeauftragten Person handelt sich um

- die volljährige Schwester/den volljährigen Bruder
- die Tante/den Onkel
- um folgende volljährige Person: _____

4. Angabe zur Veranstaltung/Diskotheek und zur Gültigkeitsdauer der Beauftragung

| | |
|---|--|
| Name der Veranstaltung/Diskotheek | |
| Ort der Veranstaltung/Diskotheek: | |
| Diese Vereinbarung gilt für folgendes Datum: | |

Bitte wenden!

Hinweise zur Übertragung der Aufsichtspflicht:

- Die Personensorgeberechtigten tragen die Verantwortung bei der Auswahl der Aufsichtsperson. Die Übertragung kann nur auf volljährige Personen erfolgen, die geeignet und in der Lage sind Erziehungsaufgaben wahrzunehmen.
- Die erziehungsbeauftragte Person muss sich ausweisen können.
- Die erziehungsbeauftragte Person ist dafür verantwortlich, dass die Jugendschutzbestimmungen bezüglich eines Alkohol- und/oder Rauchverbots beachtet werden (§ 9 und § 10 Jugendschutzgesetz).
- Die erziehungsbeauftragte Person muss während dem gesamten Aufenthalt des Jugendlichen bei der Veranstaltung/in der Diskothek anwesend sein.
- Die erziehungsbeauftragte Person darf während der Begleitung nicht unter Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen.
- Die Aufsichtsübertragung kann nur für einen bestimmten Abend erfolgen (keine „Dauerbeauftragung“).
- Die Übertragung auf den Gastwirt/Veranstalter ist nicht zulässig.

Als Inhaber der Personensorge erkläre ich/erklären wir hiermit, dass die unter Nr. 3 genannte Person beauftragt ist, für den Besuch der o. g. Veranstaltung/Diskothek die Aufsichtspflicht für mein/unser o. g. Kind zu übernehmen. Von den Hinweisen habe ich Kenntnis genommen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Personensorgeberechtigten

Als erziehungsbeauftragte Person übernehme ich die Aufsichtspflicht und somit für die Verantwortung für das o. g. Kind für den Besuch der o. g. Veranstaltung/Diskothek. Von den Hinweisen habe ich Kenntnis genommen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift erziehungsbeauftragte Person

Wichtiger Hinweis: Gefälschte Unterschriften oder bewusste Falschangaben werden laut § 267 des Strafgesetzbuches (StGB) als „Urkundenfälschung“ behandelt und strafrechtlich verfolgt!

Bitte wenden!